

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	9
I. Was ist Ethnomethodologie? .....	9
II. Entwicklung und Rezeption der Ethnomethodologie .....	14
1. Die Entwicklung der Ethnomethodologie .....	14
2. Die Rezeption der Ethnomethodologie .....	19
III. Ethnomethodologie als politikwissenschaftlicher Ansatz: Perspektiven einer neuen ›speziellen Ethnomethodologie‹ .....	25
IV. Zielsetzung der Untersuchung .....	28
<b>Erstes Kapitel: Die ›allgemeine ethnomethodologische Theorie‹</b> .....	31
A. Präliminarien .....	33
<b>B.</b> Die ethnomethodologische Forschungsperspektive .....	35
1. ›Anthropologische Verfremdung‹ .....	35
2. ›Ethnomethodologische Indifferenz‹ .....	36
3. Zur Kritik der ethnomethodologischen Forschungsperspektive .....	38
C. Konzepte und Theoreme der allgemeinen ethnomethodologischen Theorie .....	42
I. Alltagswirklichkeit und Alltagswelt .....	42
II. Alltagswissen .....	45
III. Alltagsdenken .....	48
1. Alltagsdenken in ethnomethodologischer Konzeptualisierung .....	49
2. Rationalität im Alltagsdenken .....	51
3. Normalität im Alltagsdenken .....	53
4. Die methodische Fixierung inhaltlicher Rationalität und Normalität .....	54
IV. Hintergrunderwartungen .....	56
V. Mitglied (einer Ethnie) .....	59
VI. Indexikalität .....	61
VII. Reflexivität .....	66
1. Explikation des Konzepts .....	66
2. Reflexivitätsprozesse und Wirklichkeitskonstruktion .....	69
VIII. Tiefen- und Oberflächenstruktur .....	71
IX. Methoden .....	79
X. Interpretationsverfahren .....	83
1. Eine Klassifikation der Interpretationsverfahren .....	83
a. Verwendung der Schütz'schen Idealisierungen .....	83
b. Herstellung von Indexikalitätstoleranz .....	84

	c. Verwendung der Normalitätshypothese .....	86
	d. Deutung von Normalitätsabweichungen als Information...	86
	2. Was ist die ›dokumentarische Methode der Interpretation? ...	88
XI.	Accounts .....	89
	1. Ableitung und Explikation des Konzepts .....	90
	2. Zur Verwendung und Klassifikation von Accounts .....	92
	3. Was besagt das ›ethnomethodologische Identitätstheorem? ...	96
XII.	Bewirkter Bestand .....	98
XIII.	Soziale Wirklichkeit .....	101
XIV.	Wandel und Permeabilität sozialer Wirklichkeit .....	106
	1. Wandel, Permeabilität und Realitätsübergänge .....	106
	2. ›Passing‹ und seine Methoden .....	108
XV.	Fragilität sozialer Wirklichkeit .....	110
XVI.	Die Methoden der ›politics of reality‹ .....	115
	1. Vorfeldmethoden .....	116
	2. Entproblematisierungsmethoden .....	118
	3. Ausgrenzungsmethoden .....	121
	a. Kommunikative Deprivation .....	121
	b. Strategische Kontextbildung .....	122
	c. Degradierung .....	122
	d. Liquidierung .....	123
XVII.	Regeln und Normen .....	124
	1. Garfinkels Spieltheorie .....	125
	2. Merkmale alltagspraktischer Regeln .....	129
	3. Merkmale methodischer Regelverwendung .....	133
	4. Zur Kritik am ethnomethodologischen Regelkonzept .....	139
<del>XVIII.</del>	Soziale Ordnung .....	141
D.	Der ethnomethodologische Beitrag zur Integration von sozialwissen- schaftlicher Mikro- und Makroanalyse .....	145
	1. Mikro- und Makrointegration als sozialwissenschaftliche Forschungsaufgabe .....	145
	2. Soziale Strukturen in ethnomethodologischer Konzeptualisierung .....	148
	3. Die Systemtheorie in ethnomethodologischer Konzeptualisierung .....	149
<b>Zweites Kapitel: Ethnomethodologische Empirie .....</b>		<b>151</b>
A.	Präliminarien .....	153
B.	Ethnomethodologische empirische Studien .....	154
	I. Studien zur Aneignung und Benutzung von Alltagswissen .....	154
	1. ›Agnes‹ – oder: die bewußte Aneignung von Alltagswissen ...	154
	2. Drogensüchtige und Polizisten: zur Benutzung spezialisierten Alltagswissens .....	157
	II. Studien zur Indexikalität von Wirklichkeitselementen .....	159
	1. Indexikalität in Alltagsgesprächen .....	160
	2. Veränderte Entindexikalisierung: fremde Welt .....	162

3.	›Gute‹ Gründe für ›schlechte‹ Aufzeichnungen .....	164
4.	Indexikalität ›objektiver‹ Ergebnisse .....	166
III.	Studien zu menschlichen Interpretationsfertigkeiten .....	167
1.	Studien zu den Interpretationsverfahren .....	168
a.	Garfinkels ›Beratungsexperiment‹ .....	168
b.	McHughs ›Beratungsexperiment‹ .....	171
2.	Studien zu Typisierungsleistungen .....	177
IV.	Studien zur Fragilität sozialer Wirklichkeit .....	180
V.	Studien zur Benutzung von Regeln .....	185
1.	Untersuchungen zur Regelbenutzung durch ›Erschütterungs- experimente‹ .....	185
2.	Untersuchung der Regelbenutzung durch Analyse von ›reality work‹ .....	194
VI.	Studien zu den ›politics of reality‹ .....	200
1.	Studien zu den Vorfeldmethoden .....	200
2.	Studien zu den Entproblematisierungsmethoden .....	214
3.	Studien zu den Ausgrenzungsmethoden .....	214
VII.	Studien zu den szenischen Praktiken der Wirklichkeits- konstruktion .....	217
1.	Wirklichkeitskonstruktive Benutzung szenischer Praktiken – drei Beispiele ethnomethodologischer Forschung .....	218
2.	Zur Erforschung szenischer Praktiken in den speziellen Ethnomethodologien .....	224
<del>S.</del>	Zur Kritik ethnomethodologischer Empirie .....	230

<b>Drittes Kapitel: Ethnomethodologische Politikanalyse – eine neue ›spezielle Ethnomethodologie‹ .....</b>		<b>235</b>
A.	Grundzüge ethnomethodologischer Politikanalyse .....	237
I.	Grundgedanken ethnomethodologischer Politikanalyse .....	237
1.	Empirische Orientierung .....	238
2.	›Differenzanalytische‹ Orientierung .....	239
3.	Integrative Orientierung .....	240
II.	Zum bisherigen Forschungsstand .....	242
B.	Dimensionen ethnomethodologischer Politikanalyse .....	251
I.	Politikanalyse als Machtanalyse .....	251
<del>II.</del>	Politikanalyse als Kommunikationsanalyse .....	254
III.	Politikanalyse als Ideologiekritik .....	259
IV.	Politikanalyse als Normenanalyse .....	265
1.	Alltagspraktische Benutzung politischer Normen .....	265
2.	Tiefenstrukturelle Kompatibilität politischer Normen .....	265
3.	Formalpragmatische Kompatibilität politischer Normen .....	266
C.	Ausgewählte Forschungsgebiete ethnomethodologischer Politikanalyse ..	269
I.	Analyse von Medien- und Dokumentenwirklichkeit .....	269

1. Zur Erforschung der Konstruktion und Benutzung von Medienwirklichkeit .....	270
2. Zur Erforschung der Konstruktion und Benutzung von Dokumentenwirklichkeit .....	272
II. Analyse von Besonderheiten politischer Kommunikations- praktiken .....	273
1. Zur politischen Verwendung von Interpretationsverfahren .....	274
2. Zur politischen Verwendung von Accounts .....	276
III. Analyse politischer Alltagskultur .....	277
<b>Einladung zur Ethnomethodologie .....</b>	<b>282</b>
Anmerkungen zur Einleitung .....	284
Anmerkungen zum 1. Kapitel .....	297
Anmerkungen zum 2. Kapitel .....	325
Anmerkungen zum 3. Kapitel .....	338
Literaturverzeichnis .....	345
Sachregister .....	375